

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin  
Ortsbeirat Friedrichsthal

Schwerin, 09.07..2015  
Bearbeiter: Rolf Bemann

Tel. 0170 924 38 67  
e-mail: rolfbe49@gmx.de

---

**Ortsbeirat Friedrichsthal**  
**Protokoll über die Sitzung am 07.07.2015**

---

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.40 Uhr

Ort: Büro des Ortsbeirates, Alt Meteler Str. 1b, 19057 Schwerin

---

**Teilnehmer:**

Mitglieder:	Gerner, Sibylle Bemann, Rolf	Fraktion Unabhängige Bürger SPD
-------------	---------------------------------	------------------------------------

stellvertr. Mitglieder	Schmahl, Uwe Rochow, Astrid	Fraktion Unabhängige Bürger CDU
------------------------	--------------------------------	------------------------------------

---

Sitzungsleitung Frau Gerner

Schriftführer: Herr Bemann

**Tagesordnung:**

1. Spendenaktion
2. Vorbereitung Lärchenfest
3. Antworten der Stadt auf Anfragen
4. Organisatorisches

**TOP 1 Spendenaktion**

In Vorbereitung der Aktivitäten des Ortsbeirates in diesem Jahre (u.a. Lärchenfest) sollen wieder Spenden eingeworben werden. Dazu soll der in den Vorjahren verwendete Brief überarbeitet werden, es sind neue Überweisungsträger zu besorgen und die Liste der Ansprechpartner zu verteilen (übernimmt **Herr Bemann**).

## TOP 2 Vorbereitung Lärchenfest (19.09. 2015)

Folgender Ablauf bzw. folgende Aktivitäten haben sich lt. **Frau Gerner** inzwischen ergeben:

13.30 Uhr Lärche pflanzen

14.30 Uhr Eröffnung Lärchenfest

- Jagdhornbläser, sind über Herrn Baier angefragt
- da keine Feuerschalen vorhanden sind, soll an der Stelle des Osterfeuers ein Feuer entfacht werden, Holz besorgt Herr Baier
- Hüpfburg war bei der WEMAG nicht zu bekommen, nochmalige Nachfrage (**Herr Bemann**), ansonsten anderswo besorgen, kostenpflichtig (**Frau Gerner**)
- KITA-Malwettbewerb „Unser Friedrichsthal“ findet statt,
- Kinderflohmarkt an der Straße, je ein Kuchen als „Standgebühr“, Orga **Frau Rochow**
- Antrag auf Straßensperrung bei der Stadt (Frau Albrecht, 545-1908), **Herr Bemann**
- Clown/Zauberer; bisher noch nichts Richtiges gefunden, **Frau Rochow** will sich kümmern, da über die Kirche ggf. Beziehungen
- Malaktion: für alle Teilnehmer kleine Preise, **Frau Gerner**
- Bereitstellung von Mülltonnen über die SAS, **Herr Bemann**
- Ansprache des hiesigen Frisörs zum Kinder-Schminken, **Frau Gerner**
- Zelt und Musik durch Andys Partie-Service, Absprache über **Frau Gerner**

## TOP 3 Antworten der Stadt auf Anfragen

**Frau Gerner** gibt die Antwort der Stadt auf die Fragen aus der Sitzung v. 20.5.2015, TOP 2 „Pfleagesozialplanung“ bekannt (Anlage 2). Allgemein wird bemängelt, dass die Antwort wenig aussagekräftig ist und auf die mit den Fragen angesprochenen Probleme gar nicht eingeht.

Bei dieser Gelegenheit wird auf die bisher noch nicht beantworteten Fragen aus den Sitzungen des Ortsbeirates hingewiesen:

**Sitzung 24.02. 2015**

### TOP 2.3 Erneuerung der Straßenbeleuchtung

Es wird um eine verbindliche **Auskunft des Bauamtes** gebeten, ob die jetzigen Maßnahmen für die betroffenen Anlieger beitragspflichtig sind bzw. werden, oder ob es sich um lfd.

Unterhaltungsmaßnahmen handelt, die allein in die Kostenträgerschaft der Stadt fallen

**Sitzung 20.05.2015**

### TOP 1 Naturschutz (Problem Jakobskreuzkraut)

- Ist die Situation bekannt und von der Gefährdungseinschätzung geteilt?
- Ist die Stadt Eigentümerin der Flächen, oder gibt es noch andere Eigentümer?
- Gibt es Vereinbarungen mit dem Pächter der Grundstücke hinsichtlich der Bearbeitung der Flächen der angesprochenen Probleme?
- Gibt es einen formalen Status für die Flächen und was kann an Schutzmaßnahmen (z.B. Spritzen, Umpflanzungen, etc.) tatsächlich unternommen werden?
- Wie beurteilt die Stadt die Situation und was hat sie vor, ggf. zusammen mit dem Pächter, zu unternehmen?

Erledigt durch Mail der Stadt vom 8.7.2015, siehe Anlage 3

**Sitzung 17.06. 2015**  
**TOP 2 Bundesverkehrswegeplan** (insbes.Verkehrsbelastung Lärchenallee)

- a) Liegen aktuelle Zahlen zur Verkehrsbelastung der Lärchenallee vor und können diese dem Ortsbeirat zur Verfügung gestellt werden? Können entsprechende Zahlen für andere vergleichbare Straßen in der Stadt Schwerin beigebracht werden? Wie wird die Belastung der Lärchenallee insgesamt beurteilt?
- b) Wie beurteilt die die Stadt verkehrsregelnde Maßnahmen ("Blitzer", Durchfahrtsverbote für LKW in der Nacht) zur Verminderung von Lärmbelastung und Geschwindigkeit?
- c) Wie beurteilt die Stadt den technischen Zustand der Lärchenallee und die Möglichkeit, durch Ausbaumaßnahmen die genannten Probleme zu mindern?
- d) Kann die Stadt zur dem Gesamtkomplex der Verkehrssituation auf der Lärchenallee einen Vertreter in eine der nächsten Sitzungen des Ortsbeirates entsenden, um die angesprochenen Fragen zu diskutieren?
- e) Wie ist aus Sicht der Stadt die aus dem alten Bundesverkehrswegeplan herrührende Planung der Ortsteilumgehung Friedrichsthal heute zu beurteilen?

Der Ortsbeirat erwartet, dass die Stadtverwaltung hier die Arbeit des Ortsbeirates unterstützt und zeitnah zu Auskünften bereit ist.

#### **TOP 4 Organisatorisches**

Die Sitzung am 16.9. bleibt bestehen. Wegen des Lärchenfestes am 19.9. wird ggf. eine Sondersitzung am 8. Oder 10.9., 19.00 Uhr einberufen. **Frau Gerner** legt fest.

gez. Bemann